



Die drei neuen Austauschschüler aus der Romandie stellen sich vor

Seit diesem Sommer sind gleich drei neue Jugendliche aus der Romandie bei uns an der *sek mättmi*. Es sind dies Auxane, Simon und Corentin.

Simon wohnt mit seiner Familie in Domdidier. Er hat noch einen älteren Bruder. Corentin hat einen älteren und einen jüngeren Bruder. Er wohnt abwechselnd bei seinem Vater in Fribourg oder bei seiner Mutter in Sorens. Dann stellt sich Auxane vor. Sie wohnt in Seiry zusammen mit ihrer Familie. Auch Auxane hat einen älteren und einen jüngeren Bruder.

Simon wurde durch eine Freundin aufmerksam auf dieses Austauschjahr. Er hat sich per E-Mail beworben und ist ausgewählt worden. Es gibt immer viele Jugendliche, die sich für dieses Jahr bewerben und daher ist es schon speziell, wenn man ausgewählt wird. Alle drei finden, dass es sich gelohnt hat, sich dafür zu bewerben und ein Jahr hier in der Deutschschweiz zur Schule zu gehen.

Unterkunft

Die drei Jugendlichen wohnen alle hier in Mettmensstetten bei Gastfamilien. Auxane ist Gast bei einer pensionierten Frau. Diese meldete sich auf den Aufruf, bei sich eine/n Austauschschüler/in aufzunehmen. Ein gelungenes Match, wie sich bald zeigte. Sowohl Auxane wie auch die Gastmutter genießen ihre gemeinsame Zeit. Auxane ist glücklich, sie hat ein eigenes Zimmer und sogar ein eigenes Badezimmer, was sie daheim nicht hat. Und sie erwähnt, dass ihre Gastmutter sehr gut kocht.

Corentin wohnt bei einer Familie mit zwei kleinen Kindern. Auch er findet das Zimmer mit eigenem Badezimmer toll. Es gefällt ihm, bei einer Familie zu wohnen. Ab und zu unternimmt er auch etwas mit den Kindern. So waren

sie zum Beispiel an Halloween am Abend zusammen unterwegs, um an den Haustüren für Süßes oder Saures zu klingeln. Auch Simon ist bei einer Familie untergekommen. Der Sohn der Familie geht mit Simon in die gleiche Klasse, das findet er cool.



Auxane, Simon und Corentin bleiben bis Mitte Juli bei uns an der Schule bevor sie wieder in ihre Familien im Welschland zurückkehren.

Auxane erwähnt, dass es hier an der Schule viele Aktivitäten ausserhalb des Schulzimmers gibt, wie zum Beispiel den Sporttag oder die beiden Projektwochen. Diese Abwechslung zum Schulalltag finden die drei Jugendlichen prima. Gibt es etwas, was ihnen hier fehlt? Den drei fällt nichts Konkretes ein. Es gefällt ihnen hier sehr gut.

Es bringt etwas

Simon findet, dass ihn dieses Austauschjahr reifer macht. Er ist die ganze Woche ohne seine Familie und das stärkt die Selbständigkeit. Auxane schätzt auch das Kennenlernen der anderen Kultur hier in der Deutschschweiz und auch sie findet, dass sie schon jetzt viel selbständiger ist und für sich entscheiden kann. Und dann erwähnen sie, dass es auch schön ist, viele neue Freunde hier gefunden zu haben.

Das Ziel von allen drei ist natürlich der Abschluss in Deutsch mit dem Bestehen der Prüfung (Goethe-Zertifikat B2). Nach diesem Austauschjahr wollen die drei Jugendlichen ans Gymnasium. Auxane sagt, dass in der Westschweiz mehr Jugendliche das Gymnasium besuchen und weniger eine Lehre machen.

Die drei werden hier in Mettmensstetten von der Lehrerin Karin Niklaus gecoacht. Sie treffen sich drei Mal pro Woche zur Frühstunde und bereiten sich parallel zum normalen Schulalltag auf die oben erwähnte Prüfung für das Goethe-Zertifikat vor. Zudem werden sie in sieben weiteren Lektionen mit den drei Austauschschülern aus Hausen unterrichtet, um gemeinsam unter der Leitung von Luzia Vogel und Karin Felder an ihrem Deutsch zu feilen. Zum Schluss erzählt Corentin, dass sein jüngerer Bruder bereits jetzt Interesse bekundet, dieses Austauschjahr hier an der *sek mättmi* ebenfalls zu besuchen.

Daniela Lackner

Redaktionsteam Mir z'Mättmistette

Gastfamilien gesucht für August 2025

Sind Sie eine Familie, ein Paar oder alleinstehend? Möchten Sie für ein Jahr eine/n Austauschschüler/in des 10. Schuljahres der Sek. Hausen oder Sek. Knouau-Maschwanden-Mettmensstetten aufnehmen?

Dann melden Sie sich für weitere Informationen bei Luzia Vogel: per E-Mail: luzia.vogel@sekhause.ch oder per Telefon: 079 399 98 11